

Hartleben, Otto Erich: Es lebt ein Gott, der Schöpfer des Weltenrunds (1884)

- 1 Es lebt ein Gott, der Schöpfer des Weltenrunds,
- 2 so sagen sie. – Doch geben sie Kunde auch,
- 3 ob von dem Funkeln, das den einen
- 4 Tropfen im Meere des Alls umflimmert,
- 5 ob er vom Ringen menschlicher Nichtigkeit
- 6 jemals vernahm? – All-mächtig und -liebevoll
- 7 ist er! Vor seinen Vateraugen
- 8 birgt im unendlichen Raum sich Niemand!
- 9 Kein Schmerz ist ihm, kein Jubel der Freude fremd:
- 10 als Gott der Liebe preisen wir ihn auf Knien!
- 11 – So
- 12 nimmer ermessne Jammerwüste?
- 13 Er
- 14 des Tiefgemeinen?
- 15 sich wälzen Millionen Herzen,
- 16 blutig, gemartert ein langes Leben?
- 17 Und
- 18 die Welt ins wahnlos friedliche Nichts zurück?
- 19 Der Gott – grausamer wär er wahrlich,
- 20 als der verworfenste Menschenbube.

(Textopus: Es lebt ein Gott, der Schöpfer des Weltenrunds. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/po>)